

Goldene Regeln der Turbo-Dieselfahrer

Beitrag von „akreu“ vom 24. Oktober 2011 um 20:12

[INDENT]

1. **Regelmäßiger Ölwechsel** inkl. Ölfilter mit einem guten und zugelassenen Öl

[/INDENT]

[INDENT]

2. **Warm und kaltfahren:** Besonders wichtig bei Turbomotoren ist das warm und kaltfahren. Beim Warmfahren nur wenig Leistung abrufen und keine starken Belastungen, ich schau immer das ich unter 2000U/min bleibe und das am besten bis das Öl (nicht das Wasser!) warm ist, der Touareg hat dafür ja extra eine schöne Anzeige 🤖.

Kaltfahren ist im Prinzip genauso, ein paar KM vor fahrt ende, lass ich es etwas ruhiger angehen 🤖, auch ein paar Sekunden nachlaufen lassen ist von Vorteil.

3. **2-Takt Öl Beimischung als Schutz für die Hochdruckpumpe:** Das Problem liegt an der immer schlechter werdenden Schmierfähigkeit vom Diesel (weniger Schwefel und Bio Diesel Beimischung).

Die Schmierung vom Diesel kann entscheidend verbessert werden, wenn normales 2-Takt Öl bei jedem Tank im Verhältnis 1:250 beigemischt wird...

[/INDENT]

[INDENT]Hier eine Seite wo das ganze nochmal schön erklärt wird, welches Öl wieviel usw..

<http://www.auto-treff.com/bmw/vb/showthr...ighlight=diesel>

4. **KEINE Sportluftfilter**, die filtern sicher nicht so fein wie der originale Luftfilter und sind somit sicher auch kein Vorteil für die Turbo's

5. **Tanken im Winter:** Wenn es im Winter sehr kalt ist und der Tank komplett leer gefahren wird, ist das jedesmal eine art "Ohrfeige" für die Dieselhochdruckpumpe, diese wird im Betrieb (gerade wenn nur noch wenig Diesel im Tank ist) sehr warm und bekommt dann nach dem tanken als erstes eiskalten Diesel..

Dieser Temperatursturz kann für das Material auf dauer nicht gut sein!

Das wars bis jetzt, falls mir noch was einfällt, trage ich es nach 🤖

Grüße und ein langes Dieselleben!
akreu
[/INDENT]